



## Themen

- Aktuelle Hinweise und Termine**
- Beratungsangebote 2014**
- Berichte**
- Der aktuelle Tipp zum Schluss**

---

## Aktuelle Hinweise und Termine

### **Geänderte Öffnungszeiten der Mediathek während der Vorlesungsfreien Zeit**

Während der vorlesungsfreien Zeit (17.02. -13.04.2014) gelten geänderte Öffnungszeiten:  
Mo-Fr., 12-17 Uhr.

### **Veranstungshinweis: Berliner Gespräche zur Digitalen Kunstgeschichte IV. Wiki und die Wissenschaft**

20. Februar 2014, 14-18 Uhr

Jakob-und-Wilhelm-Grimm-Zentrum, Geschwister-Scholl-Str. 3, D-10117 Berlin, Auditorium

Der vierte Teil der Veranstaltungsreihe befasst sich mit der Relevanz und den Anwendungsmöglichkeiten von Wikis und Wikimedia im Bereich der Wissenschaften. Schon lange sind Wikis nicht mehr nur ein System, das für kleine Einzelvorhaben verwendet wird, sondern bilden mit der Wikipedia und anderen Wikimedia-Projekten zugleich den umfangreichsten zusammengehörigen Text- und Bildbestand zu sämtlichen Wissensgebieten – dies natürlich auch in den Kunst- und Kulturwissenschaften. Sie werden zunehmend für wissenschaftliche Projekte eingesetzt und dabei auch für Aufgaben genutzt, bei denen man Datenbanken und ähnliche Systeme erwarten würde. Der Vorzug der Einfachheit von Wikis und die zunehmenden Möglichkeiten, wiederkehrende Informationen oder semantische Strukturen aus Texten auszulesen, eröffnen dem Einsatz von Wikis immer breitere Anwendungsfelder bis hin zum Einsatz in mobilen Umgebungen.

Am 20. Februar 2014 sollen folgende Themen und Fragen diskutiert werden:

- Möglichkeiten und Grenzen der kollaborativen wissenschaftlichen Arbeit mit Wikis
- Wikis, Wikipedia, DBpedia und Datenbanken
- Wikipedia und Semantic Web
- Wikimedia commons, das offene Medienrepositorium
- Wie arbeiten Wikis und die Wikipedia zusammen?

---

## Beratungsangebote 2014

### **Einführungen**

- Bildrecherche, -bearbeitung und -präsentation (Prometheus, MS PowerPoint, Bildbearbeitung)
- Filmschnitt (Erstellung von Ausschnitten und Stills für Präsentationen)

Die Einführungen finden jeweils montags und dienstags zwischen 9 und 15 Uhr statt.  
Bitte mindestens 3 Tage im Voraus per E-mail anmelden.



## ☐ **Fotosprechstunde**

Frau Herrenkind, Fotografin des IKB, steht den StudentInnen für Fragen zu Aufnahmetechnik und -situationen eigener Fotoaufnahmen kunsthistorischer Objekte (z.B. auf Exkursionen etc.) zur Verfügung. Kontakt: [barbara.herrenkind@culture.hu-berlin.de](mailto:barbara.herrenkind@culture.hu-berlin.de)

---

## Berichte

### ☐ **Imagelab/ Digitale Bildwerkzeuge in Forschung und Lehre**

- Die Seminarreihe „Digitale Bildwerkzeuge in Forschung und Lehre“ innerhalb des imagelab-Projekts, die ein umfassendes Spektrum Anwendungen, Methoden und Technologien zum Digitalen Bild bot, endete mit der Sitzung am 13. Februar. Die Beiträge und Diskussionen wurden aufgezeichnet und können über die Webseite der Reihe angesehen werden (<http://www.kunstgeschichte.hu-berlin.de/2013/10/imagelab-digitale-bildwerkzeuge-in-forschung-und-lehre/>).
- Imagelab wird auf dem 3. Workshop des Einstein-Zirkels Berlin an der FU am 28. Februar 2014 (<http://www.digital-humanities-berlin.de/archive/1064>) und auf der DHd2014 „Digital Humanities - methodischer Brückenschlag oder „feindliche Übernahme““ (<http://www.dhd2014.uni-passau.de/>) in Passau vom 25.-28. März 2014 mit einem Poster vertreten sein.
- Im Sommersemester bietet Georg Schelbert im Zusammenhang mit dem Projekt gemeinsam mit Juliane Minow ein BA-Seminar „Das digitale Bild. Theorie und Praxis im Projekt "imagelab"“ an.

### ☐ **Statistik 2013**

Im Jahr 2013 hat die Mediathek 224 Digitalisierungsaufträge mit insgesamt 5612 Abbildungen bearbeitet. Das ist eine deutliche Steigerung im Vergleich zum Vorjahr: 2012 waren es 171 Aufträge mit insgesamt 2605 Abbildungen. Damit die erfreuliche Nachfrage anhält, sollten die Studierenden jedes Semester wieder nachdrücklich dazu eingeladen werden, für ihre Bildbeschaffung die Mediathek zu nutzen. Denn ein großer Teil der Bilder, die in den Lehrveranstaltungen gezeigt werden, stammen aus anderen Quellen und sind daher teils qualitativ nicht befriedigend, während diejenigen, die von guter Qualität sind, bedauerlicherweise nicht in den allgemeinen Bilderpool gelangen.

### ☐ **DVD Neuerwerbungen**

Der Bestand der Mediathek wurde in den letzten Monaten um zahlreiche DVDs erweitert. Eine Auswahl der für die Kunst- und Kulturwissenschaften relevanten Filme finden Sie hier. Zudem bietet die UB auf ihrer Website neuerdings die Möglichkeit Neuerwerbungen, sortiert nach Fächern, einzusehen: <http://www.ub.hu-berlin.de/de/faecher/kunst/neuerwerbungen-mediathek>.

Bergmann, Rudij: Neo Rauch: a German painter, Halle (Saale): Arthaus Musik, 2013

Burstall, Christopher: Three Painters: Masaccio, Vermeer, Cézanne, Halle (Saale): Arthaus Musik, 2013

Cousins, Mark: The story of film: eine Entdeckungsreise durch die Evolutionsgeschichte des Kinos, Berlin: Studiocanal, 2013



Donahue, Lizzie: Art 21. Art in the 21st Century, Halle (Saale): Arthaus Musik, 2013

Identity: Bruce Nauman – Kerry James Marshall – Louise Bourgeois – May Lin

Play: Jessica Stockholder – Ellen Gallagher – Arturo Herrera – Oliver Herring

Fantasy: Jeff Koons – Florian Maier-Aichen – Mary Heilmann – Cao Fei

Systems: John Baldessari – Julie Mehretu – Kimsooja – Allan McCollum

Change: Ai Weiwei – El Anatsui – Catherine Opie

Balance: Rackstraw Downes – Robert Mangold – Sara Sze

Consumption: Matthew Barney – Michael Bay Charles – Andrea Zittel – Mel Chin

Protest: Jenny Holzer – Alfredo Jaar – An-My Lê – Nancy Spero

Gance, Abel/ Koppola, Francis Ford: Napoléon, Restaurierte Fassung aus dem Jahr 1981, Berlin: Arthaus [u.a.], 2012

Moritz, Reiner: 1000 Meisterwerke, Halle (Saale): Arthaus Musik, 2013

Europäische Romantik: Füssli, Géricault, Rottmann, Overbeck, Schnorr von Carosfeld

Lenbachhaus München: von Stuck, Marc, von Lenbach, Münter, von Jawlensky

Licht und Farbe: Delaunay, Louis, Kupka, Itten, Nay

Skagens Museum: Johansen, Krohg, Krøyer, A. & M. Ancher

Schmidt-Langels, Daniela: Meret Oppenheim. Eine Surrealistin auf eigenen Wegen, Berlin: Absolut Medien, 2013

Severijn, Jonne: Frans Hals of Antwerp, Halle (Saale): Arthaus Musik, 2013

Smith, John: John Smith 1-3, London: Lux, 2011

Ursini, Francesco: Ovidio, Fasti, 3, Commento filologico e critico-interpretativo ai vv. 1-516, Fregene: Ed. Spolia, 2008

Van Langeraad, Kees: The real Rembrandt, Halle (Saale): Arthaus Musik, 2013

Zapp magazine : international artmagazine on video ; exhibitions, artistvideos, performances. 1-11, Amsterdam: Zapp, 1993-2007

---

## Der aktuelle Tipp zum Schluss

Zu guter Letzt noch der Hinweis auf zwei sehenswerte Digitalisierungsprojekte, die sich mit historischen Ereignissen befassen: das EU-Projekt „Europeana 1914-1918“ stellt in einem umfangreichen virtuellen Archiv historische Dokumente zum ersten Weltkrieg, dessen Ausbruch sich 2014 zum hundertsten Mal jährt, zur Verfügung und zeigt dabei neben Quellen aus Nationalbibliotheken und Archiven auch private Erinnerungsstücke (<http://www.europeana1914-1918.eu/de>).

Die Stanford-University hat in Zusammenarbeit mit der Bibliothèque Nationale de France ein digitales Archiv zur Französischen Revolution aufgebaut (<http://frda-stage.stanford.edu/en/images>). Aus der Perspektive der politischen Ikonographie und der Mediengeschichte (Druckgraphik, Flugblatt) ist dieser überaus reiche und gut erschlossene Bestand auch für die Kunst- und Bildgeschichte interessant.

# MEDIATHEK | NEWSLETTER 01.14

Institut für Kunst und Bildgeschichte · Humboldt-Universität zu Berlin



## **Kontakt:**

### **Mediathek**

Leitung

Dr. Georg Schelbert

Tel.: 030.2093-99256

Fax: 030.2093-99257

Post

Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Kunst- und Bildgeschichte

Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Sitz

Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Zentrum, 7. Etage

Geschwister-Scholl-Str. 1 und 3

Berlin-Mitte

Tel.: 030.2093.99397

Fax: 030.2093.4209

[mediathek.kunstgeschichte@hu-berlin.de](mailto:mediathek.kunstgeschichte@hu-berlin.de)

[www.kunstgeschichte.hu-berlin.de/mediathek](http://www.kunstgeschichte.hu-berlin.de/mediathek)

### **Öffnungszeiten**

Vorlesungszeit: Montag bis Freitag: 9–17 Uhr, Samstag: 10–15 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit: Montag bis Freitag: 12–17 Uhr

Anregungen und Kritik bitte an: [mediathek.kunstgeschichte@hu-berlin.de](mailto:mediathek.kunstgeschichte@hu-berlin.de)

### **Fotografin**

Barbara Herrenkind

Post

Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Kunst- und Bildgeschichte

Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Sitz

Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Zentrum, 7. Etage, Raum 7.114

Geschwister-Scholl-Str. 1 und 3

Berlin-Mitte

Tel.: 030.2093.99398

Fax: 030.2093.99257